

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 32 (1910)
Heft: 1

Anhang: Beilage zu Nr. 1 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Trost der Nacht.

Weiche Hände hat die Nacht,
Und sie reicht sie mir ins Bett;
Fürchten, daß ich Tränen hätte,
Streicht sie meine Augen sacht.
Dann verläßt sie das Gemach;
Auffehen hör' ich, sanft und feiden;
Und den Dornenzweig der Seiden
Zieht sie mit der Schleppe nach.

Ludwig Jacobowatzl.

Briefkasten der Redaktion.

Ehrlicher Leser in M. Wenn Sie für Ihre Familie genügend passenden, guten Seife beschaffen, so wird kein Verkünder einer Tyrannei darin erblicken können, wenn Sie auf das Halten der Lesersuppe für die Zukunft verzichten. Anders dagegen steht die Sache, wenn Sie Ihren Angehörigen den bisher gewohnten Seife ohne ihnen einen Gefas dafür zu bieten. Es zeugt ja von sorglicher Beobachtung und

richtiger Einsicht, wenn Sie der Meinung sind, daß die Suppe mit ihrem reichen Inhalt durch unrichtiges Lesen ihren Frauenkreuten mehr Schaden bringe, als Nutzen, indem alles Beliehrende, ein ernsthaftes Thema Beschlagende, ohne weiteres übergangen und nur die Romane und Geschichten gelesen werden. Es laufen so oft zehn und mehr Geschichten in kleinen Fortsetzungen nebeneinander her, so daß in den Köpfen ein Chaos entflehen müßte. Von einem Eindringen in den Stoff, von Charakterstudien, von einem Erfassen dessen, was der Autor mit seinem Wert dem Leser sagen will, sei keine Spur. Und über diesem schädlichen Lesen, das

den Frauen und Mädchen die Köpfe verwirre, gebe der Arbeitsgeist und das praktische Denken verloren. Nach dieser Richtung haben Sie unbefreitbar recht. Nicht recht haben Sie aber, wenn Sie in Ihrem Unmüte behaupten, daß das Lesen den Frauenkreuten überhaupt verboten werden sollte, so lange noch Haus- oder Handarbeit für sie zu tun sei. Ihre drei Mäd-

Klavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten! Nicht viele Neuhelien auf musikalischen Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jegige Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebigen Liedern besorgt auf Wunsch für Mt. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [1511

Avis
an den verehrl. Leserkreis.

Mit dem neuen Jahre bieten wir unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Hochachtend

Die Expedition.

Gesucht:

1584) eine intelligente Tochter, welche Gelegenheit hätte, unter günstigen Bedingungen den Modisten-Beruf gründlich zu erlernen. Eintritt anfangs oder Mitte Januar 1910.

Frau Hirsig-Hiltbrunner, Modistin Hutwyl (Kanton Bern).

Eine in Führung eines gut bürgerlichen Haushaltes ganz erfahrene Tochter, sehr gute Köchin, geschickt in allen Handarbeiten, ordnungsliebend und exakt, wünscht gelegentlich Stelle als Wirtschaftlerin, Haushälterin etc. Da sie reiferen Alters ist und allein steht, würde sie auch ins Ausland gehen. Wenn nötig, kann sie eigenes Mobiliar mitbringen und wäre auch sehr geeignet, sich geschäftlich zu belätigen. Offerten unter Chiffre B R 1578 befördert die Exped.

La Perlaz

Pension pour jeunes filles.
Prospectus et bonnes références.
Madame Matthey, Directrice
1583] St. Aubin-Neuchâtel. H 6764 N

Graphologie.

1602] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme
Aufträge befördert die Exped. d. Bl

Vorzügl. Mehl- u. Suppen
bereiten Sie aus geröstetem Weizenmehl
„Fortamyl“
Generalvertrieb
Max Brunner
Zürich, Schaffhausen.

Schuler's Goldseife
Wer immer reine Wäsche trägt,
Hält auch auf reine Sitten,
Und wer nur mit Goldseife wäscht,
Ist drum stets wohl gelitten.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt“, „Koch- und Haushaltungsschule“ mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der
Schweizer Frauen-Zeitung.

1389]

Reine, frische Sennerei-Butter

per Kilo à Fr. 2.75 ab Verkaufsort liefert an solvente Abnehmer [923
Anton Schelbert in Kaltbrunn.

Gesucht:

1576] eine gut erzogene Tochter, ev. angehende Kindergärtnerin, zur Beaufsichtigung eines 3-jährigen Knaben und leichten Privatzimmerdienst in der Arztwohnung. Lohn 35 Fr. Eintritt baldmöglichst. Offerten an Dr. med. G. Schönholzer Sanatorium Wallenstadtberg bei Wallenstadt.

Junge Tochter, die man zum Zweck ihrer Ausbildung in München möchte Kunststudien machen lassen, finden ein trautes Heim bei einer hochachtbaren und hochgebildeten Dame mit eigenen Töchtern. Die Dame ist geprüfte, vielerfahrene Erzieherin und mit dem Grossstadtleben ganz vertraut. Sie würde auch Kinder zur Erziehung in ihr Haus aufnehmen. Referenzen in der Schweiz und im Ausland. Anfragen unter Chiffre H 1582 befördert die Expedition.

Eine geprüfte Wochenbett-Pflegerin, die zwei Jahre in einer Klinik und schon in Privat tätig war, prima Zeugnisse besitzt, könnte noch einige Pflegen annehmen. Offerten sind zu richten an Fr. Mina Spidel, Fallbach b. Cannstatt, Hirschstr. 2 (Württemb.).

Eine seriöse junge Tochter mit dem Tischservice vertraut, wünscht in einem guten Privathaus die Hauswirtschaft und das Kochen zu erlernen. Ansprüche nach Ueberretinkunfl. Vorgezogen würde der Kanton Bern. Gefr. Offerten unter Chiffre K 1462 befördert die Expedition.

Kinder.

1558] Erholungsbedürftige, schwächliche Kinder finden den Winter über liebevolle Aufnahme b. naturgemässer Behandlung u. zweckmässiger Diät im

Kurhaus Sennrüti, Degersheim (St. Gallen) 870 m ü. M. Schöne, nebelfreie Lage, Gelegenheit zu Schlitten und Ski. Referenzen stehen zu Diensten. Näheres durch die Leiterin A. Stoll.

Hans- und Küchengeräte

emailliert, verzinkt, poliert
Spezialität: **feuerfeste Geschirre**
Emaillierte Schilder jeder Art
Molkereigeschirre, verzinkt
alles in vorzüglichster Ausführung
Liefert zu billigsten Preisen

Metallwarenfabrik Zug, A.-G.

Stanz- und Emailierwerke
1213] Verzinnerei. (R 18 R)
Zu beziehen in allen Geschäften für Haushaltungsartikel.
Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen.

Ausgekämmte

Haare

jeder Farbe, senden Sie an den Unterzeichneten ein; bezahle für ungeräumte p. Pfund Fr. 3-5.
Gottl. Wyrsch, Coiffeur
Küsnacht (Schwyz). [1571

chen sind beruflich tätig von morgens 7 Uhr an bis abends um die gleiche Zeit. Das ist ein großes und anstrengendes Stück Arbeit für junge, erst recht in der Entwicklung stehende Mädchen. Wenn eines den ganzen Tag treppauf und -ab gelaufen ist, auf der Trittleiter auf- und abgestiegen ist, um schwere Schachteln hin und her zu befördern, der hat sein Tagewerk redlich getan und es darf ihm nicht zugemutet werden, daheim dann noch an den Waschkübel zu stehen, um auf diese Weise noch eine Tagesarbeit zu vollbringen. Und ein Mädchen, das den ganzen Tag ohne Unterbruch im Geschäft an der Nähmaschine gearbeitet hat, kann ohne Schädigung seiner Gesundheit unmöglich daheim noch stundenlang nähen, um den Hausbedarf anzufertigen und Defettes zu flicken. Junge Mädchen haben auch geistige Bedürfnisse. Wann sollen sie diesen Bedürfnisse genügen können? Wäre es nicht zu machen, daß Sie selbst als Vater, der nach dem Feierabend sich kann wohl sein lassen, am Waschkübel helfen würden, damit das Frauenvolk auch zu einem Feierabend käme? Sie würden

damit nichts unmännliches tun, denn es gibt ja auch Berufswäscher. Oder wie wäre es, wenn Sie den mit Flickern beschäftigten Mädchen für eine Abendstunde ein gutes Buch vorlesen würden? Die Müdigkeit würde durch das Interesse weniger fühlbar und in Ihrer Hand läge es, den fleißigen anregende und gesunde Geistesnahrung zu vermitteln. Der Vater kann vom besten

Wohlmeinen und Willen befeelt, doch leicht zu viel verlangen, wenn er den natürlichen Bedürfnissen der aufwachsenden Mädchen kein Verständnis entgegenbringt. Wollen Sie die Sache einmal von diesem Standpunkt aus betrachten und darnach Ihre Anordnungen treffen.

**Trinkt bei Tisch
Alkoholfreie
Weine Meilen!**

In doppelter Hinsicht sind die alkoholfreien Weine Meilen das beste Tischgetränk für Familien. Sie entheben der Notwendigkeit, die Kinder vom Genuss des Tischweines auszuschließen, und sie bilden einen Ausgleich gegen die häufig zu eivveissreichen Speisen unserer Tafel, worauf ihr hoher gesundheitlicher Wert beruht. 1594

Probier-Exemplare der Schweizer Frauen-Zeitung werden gratis u. franko zugesandt.



GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse Fr. 1.30. 1501

Warum haben Sie

„Kathreiners Malzkaffee“ das beste Erzeugnis noch nicht versucht? Für Nervöse und Herzleidende gibt es kein bekömmlicheres tägliches Getränk als Kathreiners Malzkaffee. Er bietet vollen Kaffeegenuss, ohne jedoch aufzuregen oder sonstwie nachteilig zu wirken, denn er enthält keine schädlichen Stoffe.

Kathreiners Malzkaffee ist ein selbständiges Genussmittel und liefert ohne jeden weiteren Zusatz das vorzüglichste Kaffegetränk.

Man achte genau auf die Schutzmarke: Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp. 1523



Stoff-Büsten
mit verstellbarem Ständer [1555]
von Fr. 11.50 an.
Büsten nach Mass.
Illustrierte Preisliste gratis und franko.
Herm. Gräter
Basel, Luftgasse 3
Telephon 1376.

Garantiert reine [1569]
Nidelbutter
liefert billigst
Dillier-Wyss, Luzern.
Alte Wollsachen
werden kunstgerecht zu **Neutuch für Damen- und Herrenkleider** verarbeitet. Zahlreiche Anerkennungs-schreiben. Man verlange Prospekt.
Wollstoff-Fabrik Nidau-Biel
Erstes und einziges Spezialgeschäft [1598] der Schweiz! (H 1797 U)

**CHRONISCHE KATARHE
HUSTEN
BRONCHITIS**
werden gründlich geheilt durch die
**SOLUTION
PAUTAUBERGE**
Das wirksamste Mittel gegen alle **Krankheiten der Lunge und der Luftwege.**
PARIS FÜR DIE SCHWEIZ Fr. 3.50 die Flasche.
L. PAUTAUBERGE
COURBEVOIE près PARIS
D. APOTHEKEN.

RUDOLF MOSSE

größte Annoncen-Expedition des Kontinents (gegründet 1867). [1189]

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc. empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, A. Fachzeitschriften, Kalender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Eine massiv 1541 goldene Uhrkette

ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert und massiv Silber zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) Wir send. ihn auf Verlangen gratis
E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 27.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

1828] Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. **Gratis-Schachtelpackung.** Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Schwächliche Kinder

1557] finden vorzüglichen Winteraufenthalt im Schul- und Kindersanatorium Dr. Weber, Arzt, am Aegerisee, 750 m ü. M., Unter-Aegeri (Kanton Zug). Centralheizung. Schulprogramme und Prospekte.
Wintersport.

Locarno. Pension Villa Eden u. Schweizerheim
in staubfreier, sonniger, ruhiger Lage. Schöne Zimmer mit Balkon. Grosse Terrasse mit brillanter Aussicht auf den Lago Maggiore und das Gebirge. Sehr gute, reichliche Küche. Pensionspreis von Fr. 5.50 an. (Za 2954 g) 1425
Prospekte durch **L. & F. Kunz.**

Erstes deutsches Frauen-Polytechnikum (Bwg 2286) 1587
Abteilung V der Ingenieur-Akademie, Wismar a. Osts. Abteilungen für Architektur und Kunstgewerbe, Bau-Ingenieur-Wesen, Masculinen und Elektrotechnik. — Programm durch das Sekretariat.



ASTHMA

Engbrüstigkeit — Beklemmung

Sofortige Linderung mit permanentem Erfolg durch **Dr. Eiswirth's Astmol-Asthma-Räucher-Pulver** von vielen Aerzten und Geheilten begutachtet.

Gratis-Proben werden durch die Engel-Apotheke, Frankfurt a. M., Grosse Friedbergerstrasse, versendet. Preis der grossen Blechdosen Fr. 3.— in Apotheken zu haben. Hauptdepots: **St. Leonhards-Apotheke, Basel; Apoth. Tanner, äusseres Bollwerk, Bern; Löwen-Apotheke am Bahnhof, Zürich; Apotheke zu St. Moritz, Luzern.**

Für besseres Schuhwerk verwende man bei Schnee **Hochglanzfett** 1559



macht das Leder weich und wasserdicht.



Blasse Damen und Herren

erhalten sofort ohne Schminke einen rosigen, jugendlichen Teint (Lebensröte) durch mein ganz neues, sensationelles Präparat, lange ausreichend, nicht abfärbend, kein Fett, kein Puder, keine Schminke. Niemand kann eine Färbung erkennen. Flacon Fr. 1.50 (Porto 20 Cts.). Blasse Damen erscheinen stets 5—10 Jahre älter.

Nur durch **Ed. Baumann, Chemiker, Binningen-Basel V.** 1603

Das Nadelgeld der Millionärin.

Aus New-York wird berichtet: Mrs. W. Gould Brokaw hat eine Scheidungsklage gegen ihren Gatten, einen Millionär, eingereicht und bei der Verhandlung hat sie bewegliche Klage darüber geführt, wie schwer es einer Dame der amerikanischen Gesellschaft wird, mit einem Nadelgeld von 120,000 Fr. im Jahr auch nur den dringendsten Anforderungen zu genügen. Sie hat eine ganz genaue Liste aufgestellt, durch die sie ihre Ansprüche beweisen wollte, als durchaus nicht über das hinausgehend, was einer Frau in ihrer gesellschaftlichen Stellung zutomme, wobei sie betonte, daß zahlreiche Frauen von weniger reichen Männern weit mehr Geld für die gleichen Zwecke ausgaben. 120,000 Fr. Nadelgeld hat, wie sie erklärte, ihr Gatte ihr auch während ihres Ehejahres gewährt und sie hat diese Summe in folgender Weise verteilt: Ein Jagd-Stockfium 4010 Fr., Schuhe und Zubehör 2300 Fr., Kleider 21,600 Fr., Hüte 1200 Fr., persönliche und Haushaltungsgegenstände 12,000 Fr., Arzt 10,000 Fr., Mädchen 3300 Fr., Schmuckfaden 28,000 Fr., Hochzeits-gegenstände 8000 Fr., antikes Faßband 1400 Fr., Wäsche 800 Fr., Korsetts 800 Fr., Arztrechnungen in Paris

4000 Fr., Pflegerinnen in Paris 260 Fr., Schuhe und Pantoffeln in Paris 2000 Fr., Kleider in Paris 2400 Fr., Wäsche in Paris 700 Fr., Hüte in Paris 500 Fr., Schokolade und Süßigkeiten 700 Fr. Das Einkommen ihres Gatten betrug im Laufe von sechs

Jahren ungefähr zehn Millionen Franken; indessen machte der Anfall des Mannes geltend, daß dieser keineswegs ein Kräftiger wäre und daß er durchaus nicht ein so beträchtliches Vermögen hätte, wie diese Zahlen den Anschein erweckten.



Sports d'Hiver * Winter Sports

Le froid et le grand air vivifient la peau. Pour prévenir ces accidents, employez chaque jour la vraie Crème Simon.

Cold, and sharp strong air injure the skin: in order to avoid this, use every day the genuine Frost and Wetter greifen die Haut an; um üble Folgen zu vermeiden, gebrauche man täglich den echten

CRÈME SIMON PARIS

(X 221 H) 1885



„Ihr Hommel's Haematogen hat in meinem eigenen Hause vortrefflich und eklatanten Erfolg gehabt.“ (Prof. Dr. med. Steiner, Köln a. Rh.)
 „Meine Frau, die unsere Kleine während d. Sommermonaten selbst stillte, litt dadurch an allgemeiner Schwäche und zeitweiliger Appetitlosigkeit. Hier hatte Haematogen Hommel bald die gewünschte Wirkung, so dass sie ohne Anstrengung noch drei Monate weiter stillen konnte. Für andere Fälle, namentlich in der Kinderpraxis, verordne ich Ihr Präparat schon seit längerer Zeit.“ (Dr. med. Bösenberg, Windschleiba, Thuringen.)
 „Ich habe Dr. Hommel's Haematogen einem 7-jähr. Mädchen verordnet, das ein Jahr lang an Malaria gelitten hatte u. durch die häufigen Fieberanfälle sehr emkriktet und anaemisch geworden war. Der Erfolg der Kur war glänzend. Der Appetit stellte sich wieder ein, die Patientin wurde lebhafter u. kräftiger. Die Haut u. die Schleimhäute nahmen eine rötliche Färbung an.“ (Dr. med. Meisel, Oberarzt am Lazarett v. Sakataly.)
 „Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich hauptsächlich b. schwächlichen, blutarmen Frauen u. Kindern ausgezeichnete Erfolge gesehen. Die appetitanregende Wirkung desselben ist ganz auffallend. Es ist entschieden ein ganz vorzügliches und der leidenden Menschheit sehr zu empfehlendes Präparat.“ (Dr. med. Liebert, Leipzig.)

Alkoholfrei! Aetherfrei!
Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**, sowie **blutarme**, sich matt führende und **nervöse**, überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg [1575]

Dr. Hommel's Haematogen



Von der medizinischen Welt in 20-jähriger Praxis als ideales Kräftigungsmittel anerkannt bei:
Blutarmut, Bleichsucht, Magengeschwür, Malaria, Zuckerkrankheit, Neurasthenie und sonstigen Nervenleiden, bei und nach heftigen Krankheiten (**Influenza, Lungenentzündung, Brustfellentzündung, Typhus, Scharlach, Masern etc.**) bei Säuglingen und stillenden Frauen, **Rachitis, Skrophulose, Keuchhusten**, sowie chronischen **Lungenleiden und tuberkulösen Erkrankungen der Lungen, der Knochengerüste und der Drüsen.**



Warnung. Man verlange ausdrücklich den Namen **Dr. Hommel.**
 Erhältlich in Apotheken u. Droguerien. Preis p. Flasche

„Teile Ihnen gerne mit, dass ich in meinen Anstalten Hommel's Haematogen seit langem mit Vorliebe dort in Verwendung nehme, wo ich eine rasche Zunahme des Körpergewichts und eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Gesamtorganismus erzielen will.“ (Dr. Gustav Laitin, Besitzer u. leit. Arzt d. Kuranst. Gutenbrunn, Leiter d. städt. Heilanst. Baden b. Wien.)
 „Die Wirkung von Hommel's Haematogen war bei meinem 2-jährig. Enkel eine ausgezeichnete und hat sich die Blutarmut und Schwäche sehr bald verloren.“ (Prof. Dr. med. Kirchner, Würzburg.)
 „Teile Ihnen mit, dass ich Hommel's Haematogen schon seit 5 Jahren sehr viel verschreibe und bei bleichsüchtigen Mädchen, sowie blutarmen Frauen besonders eklatante Erfolge erzielt habe. Einem 3-monat. Kinde, das total herunter war, kaum Leben hatte, habe ich das Präparat erst tropfenweise, dann 1/2 theelöffelweise gegeben und es wieder hochgebracht.“ (Dr. med. W. Millies, Quackborn, Holstein.)
 „Hommel's Haematogen habe ich in 10-12 Fällen von Bleichsucht bei Frauen und zwar wo andere Präparate erfolglos waren, mit dem besten Erfolge verordnet. Eine junge Frau v. 32 Jahren, die immer schwach und bleich war, hat nach 4 Flaschen 6 Kilo und nach 10 Flaschen schon 10 Kilo zugenommen.“ (Dr. med. Schaffer, Mezö-Kácaháza, Ung.)

Erhältlich in allen bessern Geschäften. (H 1886G) [1445]



Für 6.50 Franken versenden franko gegen Nachnahme **bitt. 5 No. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600] Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Einzig

in ihrer Art ist **MAGGI'S WÜRZE** mit dem Kreuzstern

Ein kleiner Zusatz davon, nach dem Anrichten beigelegt, verleiht schwachen Suppen, Bouillons, dünnflüssigen Saucen etc. augenblicklich überraschenden Wohlgeschmack.

Zu haben in Fläschchen von 50 Rp. an. (1219)

ZEPHYR Toilette-Seife.

Unübertroffen für die Hautpflege. FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH.

Berner Halblein stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben
Berner Leinwand zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gyax**, Fabrikant, Bienenbach, Kt. Bern. [1281]

Empfehlung.
 1513] Für Anfertigung von **Betten** und **Matratzen** in allen Preislagen, **Steararbeiten** (Handarbeit) jeder Art, sowie für Umarbeitung und Reinigung von ältern Betten u. Matratzen empfiehlt sich bei äusserst reeller und gewissenhafter Bedienung **Hanna Lendenmann** Bettmacherin Kirchgasse 11, St. Gallen.

Streuig reell! Billige Preise!

Bettfedern

pr. Prd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.85, Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25, Daunen 2.80, 3.-, 3.75, 4.50.

Visuna-Federn gesetzl. spezialität S überweis gesch. Mk 2.50, 3.-, 3.50, 4.- per Pfund

Fertige Betten — **Bettstoffe** Bettdecken — Bettvorlagen Preislisten und Proben frei. Bei Federnproben Angabe d. Preisliste. Versand gegen Nachnahme.

G. A. Dürr, Baden-Baden. 67

Passugger

Man befrage den Hausarzt!

Ulricus-Wasser ist das beste Mittel gegen **Influenza, Katarhe der Atmungs- und Verdauungsorgane, Zuckerharnruhr, Gallensteine und Leberleiden.** Uebertrifft Ems, Vichy, Selters und Fachingen an günstiger Mineralisation.

Helene (ähnlich Wildungen) bei Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.

Fortunatus (stark alkal. Jodwasser) bei Skrophulose, Drüsenanschwellung, Kropf, Verkalkung der Adern.

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei Bleichsucht, Blutarmut und Rekonvaleszenz.

Theophil bestes schweiz. Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd. 1560

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Geschont
wird die Wäsche
und blendend weiss.
Gespart
wird an Mühe, an Geld
und an Fleiss,
Dazu wird die Wäsche noch
desinfiziert.
„Gardinen und Spitzen, kurz
nichts ruiniert!“
Verschwinden tut selbst jeder Tintenklex
drum Hausfrau gebrauchte auch
Du nur

PERPLEX
das modernste aller Waschmittel.
Alleinfabr. Seifenfabrik Kreuzlingen
CARL SCHULER & CIE.

(H 2750 (S)) 1874

Badanstalt Aquasana St. Gallen
Zwinglistr. 6

Wasser- und Licht-Heilanstalt.

Behandlung von Nervenleiden, Herzleiden, Magen- u. Darmkrankheiten, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Fettsucht, Gicht, Blutarmut, Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Hautleiden.

Hydrotherapie: Duschen, Halbbäder, fließende Fuss- und Sitzbäder. — **Lichtbehandlung:** Glüh- und Bogenlichtbäder, Bogenlichtbestrahlung. — **Elektrische Bäder,** elektrische Lohntanninbäder. — **Kohlensäurebäder.** — **Massage,** Vibrationsmassage. — Fango-Applikation. — Sol- und andere medizin. Bäder.
Türkische Bäder. — Wannenbäder.

Leitender Arzt: **Dr. Steinlin,** Spezialarzt f. Nervenkrankheiten. Sprechstunden in der Anstalt.

Die Prozeduren und Bäder werden durch geübtes Badepersonal genau nach Vorschrift sämtlicher Herren Aerzte von St. Gallen (Za G 26) und Umgebung abgegeben. [1601]

Vorsicht!

beim Einkauf von
PALMIN.

Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingendem Namen unterschoben. Man achte daher genau auf die Marke „Palmin“ und den Namenszug „Dr. Schlinck“.

Vereinigte Raffinerien Carouge-Genf
Nachf. von H. Schlinck & Co.
Alleinige Produzenten von „Palmin“

1887

**Moderne
Leinen-
Vorhänge**
garantiert waschecht
Abbildungen u. Preisliste
gratis und franko.

**MÜLLER-GUËX- & CO.
WINTERTHUR**

1568

Cacao De Jong.

Seit über 100 Jahren anerkannt
erste holländische Marke.
Gegründet 1870. [1827]

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstl.
Geschmack, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen.

Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.



**Apoth. Rich. Brandt's
Schweizerpillen**

Erprobt von den
Universitätsprofessoren:

- Prof. Dr. R. Virchow, Berlin
- „ „ v. Gietl, München
- „ „ Reclam, Leipzig
- „ „ v. Nussbaum, München
- „ „ Hertz, Amsterdam
- „ „ C. Emmert, Bern
- „ „ Eichhorst, Zürich
- „ „ Brandt, Klausenburg
- „ „ v. Frerichs, Berlin
- „ „ v. Scanzoni, Würzburg
- „ „ C. Witt, Kopenhagen
- „ „ Zdekauer, St. Petersburg
- „ „ Soederstädt, Kasan
- „ „ Lambl, Warschau
- „ „ Forster, Birmingham

seit über 30 Jahren von Professoren, praktischen Aerzten und dem Publikum angewandt und empfohlen als billiges, angenehmes, sicheres und unschädliches

Haus- u. Heilmittel
bei Störungen in den Unterleibsorganen

Hämorrhoidalbeschwerden, tragem Stuhlgang, zur Gewohnheit gewordener Stuhlverhaltung und daraus entstehenden Beschwerden, wie: Kopfschmerzen, Schwindel, Beklemmung, Appetitlosigkeit etc.

Man achte genau auf die neben abgedruckte, auf jeder Schachtel befindliche gesetzlich geschützte Marke (Etiquette) mit dem weissen Kreuze in rotem Felde und dem Namenszug Rich. Brandt. Erhältlich die Schachtel zu Fr. 1.25 in den Apotheken. [1167]



A.-G. vorm. Apotheker Richard Brandt, Schaffhausen.

**Liebig's Fleisch-
Extract**

Verbessert Suppen, Saucen, Gemüse etc.

OXO BOUILLON

Flüssig, sofort trinkfertig.

1/4 bis 2 Theelöffel auf eine Tasse heissen Wassers.

1226